

Einbau- und Bedienungsanleitung Fernbedienungsset Baureihe G30-ZRPTT (mit Thermostat und Timer)

Achtung! Bitte beachten Sie diese Hinweise bei der Installation und Inbetriebnahme.
Das Produkt muss entsprechend gültiger Vorschriften installiert und betrieben werden!

Das Fernbedienungsset ist nur für den Betrieb von Gasfeuerstätten, die mit einem Allgas-Mehrfachstellgerät GV34 oder GV36 (mit Motor nachgerüstet) der Firma Mertik Maxitrol ausgerüstet sind. Das Set ist auf Grund des Thermostaten **nicht für Gasfeuerstätten mit offenem Feuer** zu verwenden.

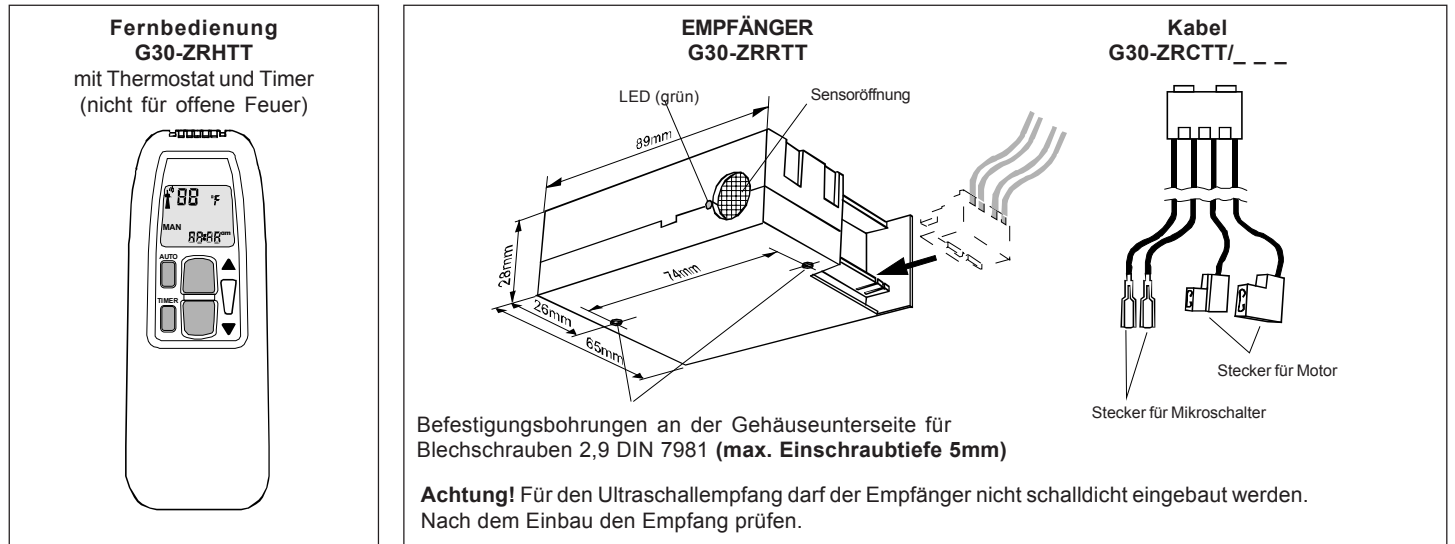


Abbildung 1: Komponenten des Fernbedienungssets

TECHNISCHE DATEN

Ultraschall-Datenübertragung	Reichweite:	1...10m
	Arbeitsfrequenz:	EIN 40,5kHz, AUS 40kHz
Umgebungstemperatur	Sender u. Empfänger:	max. 60°C
	Anschlusskabel:	max. 180°C
Batterien	Sender:	1 x 9V Block (Alkaline empfohlen)
	Empfänger:	4 x 1,5V AA (Alkaline empfohlen)

Anschluss

Die Verwendung dieser Fernbedienung ist nur möglich in Verbindung mit einem Allgas-Mehrfachstellgerät vom Typ GV34 oder GV36 mit Motor nachgerüstet. Das Empfängerkabel ist fest auf die Flachsteckkontakte des Mehrfachstellgerätes zu stecken (Motor: 6,3 mm und 4,8 mm, Mikroschalter: beide 2,8 mm) siehe Abbildung 2.

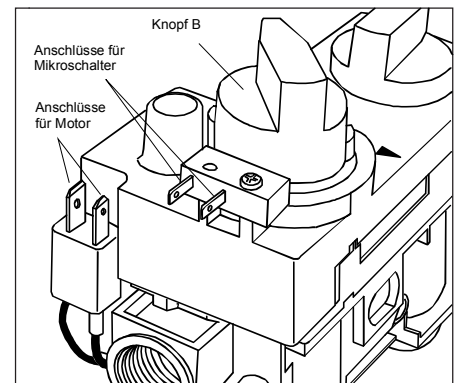


Abbildung 2: Haube mit Steckanschlüssen für Mikroschalter und Motor

BEDIENUNG DES SENDERS

Einstellung des Displays (von °C/24h auf °F/12h und umgekehrt)

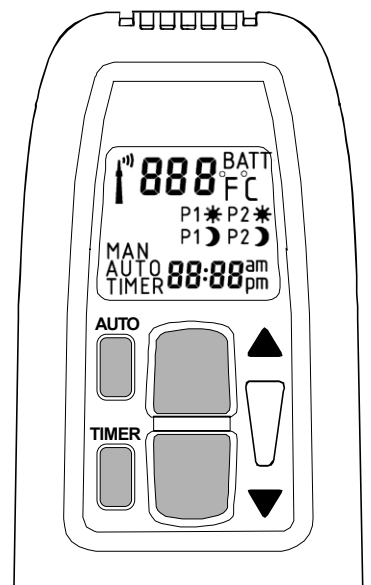
- Nach dem Anschließen der Batterie oder durch gleichzeitiges Drücken von **AUTO** und **TIMER** beginnt die Anzeige zu blinken. Während des Blinkens ist das Gerät im Modus für Displayeinstellungen.
- Durch Drücken der Taste **AUTO** wechselt man von °C auf °F und umgekehrt.
- Die Anzeige schaltet nach einiger Zeit in den Handbetriebmodus, sofortiges Wechseln ist möglich durch Drücken der **TIMER** Taste.

Einstellung der aktuellen Zeit

- Nach dem Anschließen der Batterie oder durch gleichzeitiges Drücken von **AUTO** und **TIMER** beginnt die Anzeige zu blinken.
- Zur Zeiteinstellung (▲) für Stunden, (▼) für Minuten drücken.
- Anschließend warten oder **TIMER** drücken, um in den Handbetriebmodus zu gelangen.

Einstellung der gewünschten Temperatur

- **AUTO** solange gedrückt halten bis die Anzeige blinkt,
- Durch (▲) bzw. (▼) die Temperatur einstellen.
- Warten oder **AUTO** drücken um in den „Automatik“-Modus zu gelangen.
- Ein Sensor im Sender misst die Raumtemperatur. Diese wird mit dem Sollwert verglichen. Der Empfänger erhält ein Signal und dreht den Motor am Gasventil, um die Flammenhöhe entsprechend einzustellen.



Programmierung des Timers

- Für Programm 1 **TIMER** solange gedrückt halten, bis Anzeige **P1*** blinkt.
- Mit (▲) für Stunden bzw. (▼) für Minuten die Einschaltzeit einstellen und dann **TIMER** drücken;
- Wenn **P1** erscheint, die Ausschaltzeit einstellen.
- Wieder **TIMER** drücken und die Zeiten für Programm 2 (**P2*** und **P2**) einstellen.
- Anschließend mit **TIMER** bestätigen.
- Wird nur eine Zeit gewünscht ist **P2* = P2** zu setzen.

Manuelle Einstellung der Flammenhöhe (MAN)

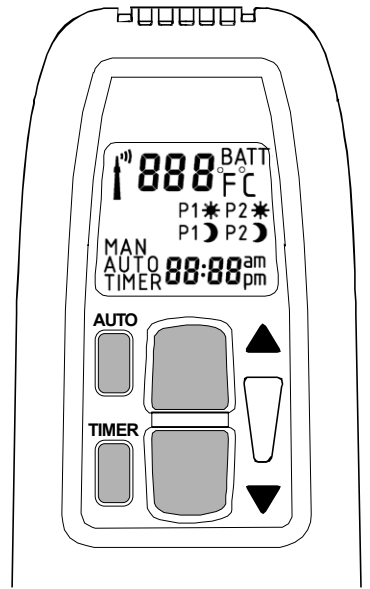
- (▲) drücken, um das Feuer (Hauptbrenner) anzustellen oder die Flammengröße zu erhöhen.
- (▼) drücken, um die Flammenhöhe zu verkleinern oder um das Gerät auf Zündflamme zu stellen.
- Kurzes Drücken der (▲) oder (▼) ermöglicht eine schrittweise Änderung der Flammenhöhe.
- Bei jedem Drücken dieser Tasten erscheint das Sendesymbol links oben.
- Ist Knopf B des Ventils an den Endanschlägen, dann blinkt die LED des Empfängers.

Temperaturregelung (AUTO)

- **AUTO** kurz drücken. Im Display erscheint kurz die eingestellte Temperatur, anschließend die Raumtemperatur.

Timer (TIMER)

- Im Timermodus erfolgt in den Ein-Zeiten eine Temperaturregelung wie im AUTO-Modus, in den Aus-Zeiten schaltet der Motor das Gerät auf Zündflamme.
- Während der Aus-Zeiten findet keine Temperaturüberwachung statt, der Batterieverbrauch des Senders ist somit sehr niedrig.
- Zur Kontrolle der eingestellten Temperatur **AUTO** drücken und anschließend in den Timermodus zurückgehen.
- Mit den Tasten (▼) und (▲) kommt man aus jedem Modus in die Handeinstellung.
- Es wird empfohlen vor Außerbetriebnahme des Gerätes immer über die Taste (▼) auszuschalten. Der Sender ist dann nicht aktiv und belastet damit die Batterien nicht unnötig.



Batteriewechsel

- Erscheint **BATT** im Display rechts oben bzw. wird die LED am Empfänger dunkler, dann sollte die Batterie gewechselt werden. Bei Ausfall der Batterie kann der Knopf B (siehe Abbildung 2) von Hand in die gewünschte Stellung gedreht werden.

HINWEISE

Beachten Sie für die Temperaturregelung die optimale Platzierung des Senders. Im Normalfall wird eine gleichmäßigere Raumtemperatur erreicht, wenn der Sender nicht zu weit von der Feuerstätte entfernt ist.

Vor dem Einschalten des **AUTO**- oder **TIMER**-Modus mit (▲) oder (▼) den Empfang prüfen (wenn im Sender das Sendesymbol erscheint, muß die LED im Empfänger leuchten). Für eine korrekte Funktion im Auto- oder Timer-Modus muß der Sender im Empfangsbereich bleiben.

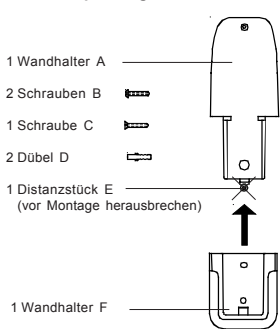
Bei einem zu geringen Abstand zwischen Sender und Empfänger (kleiner 1m) kann es in sehr seltenen Fällen zu Fehlschaltungen kommen. Der Motor wird in einem solchen Fall an den Anschlüssen durch die Elektronik blockiert und muß von Hand aus dieser Stellung gedreht werden.

Zur Temperaturregelung wird über die Zeit, die der Motor dreht, die Flammenhöhe eingestellt. Diese Zeit hängt ab von Raumgröße, Leistung des Heizers, Batteriestärke etc. Sie wird über eine Lernfunktion im Sender ermittelt. Es bedarf deshalb einiger EIN-AUS Zyklen bis sich ein Optimum einstellt. Ist die Kleinstellung ausreichend für die Erwärmung des Raumes, dann wird der Heizer zwischen Kleinstellung und AUS wechseln, wodurch längere Einschaltzeiten und eine gleichmäßigere Temperatur erreicht werden.

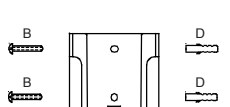
Es wird empfohlen bei längerer Abwesenheit (z.B. Urlaub) das Gerät aus- bzw. in Betriebsbereitschaftsstellung zu schalten, sodass mit der Fernbedienung keine Funktionen ausgelöst werden können. Hinweis für den Fall, dass ein eingeschaltetes Gerät unbeaufsichtigt gelassen wird: In Ausnahmefällen können Fremdsignale auf den Ultraschallempfänger wirken und die Flammenhöhe verstellen.

G30-ZWHG Wandhalter für Fernbedienung (Optional)

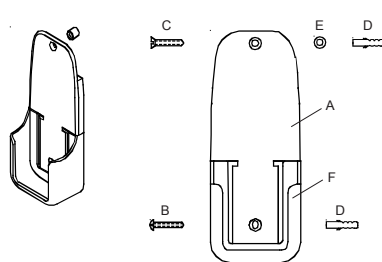
Verpackungsinhalt:



Alternative 1



Alternative 2



Alternative 3 mögliche nord-amerikanische Anwendung

